



Mitreden. Mitplanen. Vorsorgen. Gemeinsam Hochwasser meistern!

Reallabor zu Hochwasservorsorge und Raumplanung in der Region Zweibrücken.

14.03.2026 09:30–16:15 Uhr

Bürgerhaus Hornbach

Bahnhofstraße 4

66500 Hornbach

Interreg



Cofinancé par
l'Union Européenne
Kofinanziert von
der Europäischen Union



LABORATOIRE DE RECHERCHE
EN INTELLIGENCE TERRITORIALE
FORSCHUNGS LABOR FÜR
TERRITORIALE INTELLIGENZ

Grande Région | Großregion





Wie können wir Stadtentwicklung und Hochwasservorsorge sinnvoll miteinander verbinden?



Welche Maßnahmen zur Hochwasservorsorge sind Ihnen wichtig, um unsere Gemeinden langfristig zu schützen?



Wie kann Raumplanung dazu beitragen, Hochwasserrisiken wirksam zu reduzieren?

Hochwasser und Starkregen betreffen die Stadt Zweibrücken und die Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land immer wieder. Mit dem Klimawandel werden diese Ereignisse voraussichtlich häufiger und stärker. Deshalb ist es wichtig, **frühzeitig und gemeinsam** Lösungen zu entwickeln.

Im Mittelpunkt des Reallabors stehen der **Austausch** und die gemeinsame **Diskussion**.

Zusammen mit Ihnen möchten wir besprechen wie wir uns besser auf Hochwasser und Starkregen vorbereiten können um Schäden zu verringern. Wir wollen erlebbar machen, **wie die Raumplanung und wir alle zur Hochwasservorsorge in der Region Zweibrücken beitragen können**.

Die Region Zweibrücken liegt in der Nähe der französischen Grenze. Der **Fluss Hornbach** der durch mehrere Gemeinden in der Region Zweibrücken fließt, entspringt in Frankreich. Da Hochwasser nicht an Gemeinde- oder Landesgrenzen Halt macht, sprechen wir mit Ihnen auch über die **Zusammenarbeit** und Hochwasservorsorge der **französischen Nach-**

bargemeinden.

Wir betrachten mit Ihnen die Überschwemmungsgefahr in mehreren Gebieten entlang des Hornbachs. Sie setzen gemeinsam in Kleingruppen Prioritäten, treffen **planerische Entscheidungen** und formulieren Empfehlungen für diese Gebiete. Dabei erfahren Sie spielerisch, wie **Hochwasservorsorge in der Stadtentwicklung** aussehen kann, und wie Sie selbst dazu beitragen können.

Wir freuen uns über jede Stimme, jede Idee und jeden konstruktiven Beitrag - machen Sie mit! Bringen Sie Ihre Erfahrungen ein, lernen Sie andere Perspektiven kennen und entwickeln Sie Ideen für einen **zukunfts-fähigen Umgang mit Hochwasser**.

Diese Veranstaltung wird vom **Interreg-Projekt LATI** im Rahmen des UniGR-Center for Border Studies der Universität der Großregion organisiert.

Für mehr Informationen:

E-Mail: latilivinglab@gmail.com

- Kein Vorwissen notwendig
- Kostenlos und offen für alle
- Inklusive Mittagessen und Kaffee
- Anmeldung erforderlich - bitte bis spätestens **11.03.2026**

Anmeldung:



Website:



Quelle: Die Rheinpfalz